

# Hamburger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **New Life Soundmagazine**

Band (Jahr): - **(1988)**

Heft 32

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# IMPRESSUM

Dies ist die 14. Ausgabe, des separaten Hefteils unserer Hamburger Redation.....  
POSTADRESSE: NEW LIFE REDAKTION  
HAMBURG.....  
.....BELA HENNINGSSEN.....  
.....IFFLANDSTR. 56.....  
.....D-2000 HAMBURG 76.....  
.....  
VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:.....  
....."BELA HENNINGSSEN,"TOM.....  
.....TOM" BERENS, CHRISTIA.....  
.....NE HÖHL,CHRISIE SCHM.....  
.....IDT,"MARTY" PETERS, SYL.....  
.....VIA SCHARF,STEFAN RUN.....  
.....Z,ANDRE PIEFENBRINK..



## DER SCHWARZE KANAL

GIGS IN HAMBURG - März / April 1988  
\*\*\*\*\*

SINEAD O'CONNOR

01.03. LOGO

BO DEANS

09.03. MARKTHALLE

THE MIGHTY LEMON DROPS

15.03. MARKTHALLE

THE JAZZ BUTCHER

17.03. MARKTHALLE

TANKARD (SPEC. GUESTS DEATHROW)

29.03. MARKTHALLE

ZODIAC MINDWARP & THE LOVE REACTION

28.03. GROSSE FREIHEIT

THE FALL

03.04. GROSSE FREIHEIT

THE MISSION

(SPEC. GUEST: ALL ABOUT EVE)

10.04. GROSSE FREIHEIT

Nach der etwas längeren Pause, setzen wir nun unsere Reihe über Hamburger Independent-Bands fort. Angekündigt war ein Interview mit der recht jungen Band "ILL OMEN", das aus Zeitgründen erst in der nächsten Ausgabe erscheint. Als (guter) Ersatz in diesem Heft also "DER SCHWARZE KANAL", benannt nach der gleichnamigen DDR-TV-SENDUNG.

Im "Zartbitter" traf ich Harro, Eike und Thorsten bei Kakao und Milch zu einem Interview:

NL = NEW LIFE

DSK= DER SCHWARZE KANAL

NL:

Wie habt ihr Euch kennengelernt?

DSK / Harro:

Also, ich komme aus einer alten Hamburger Punk-Band: "Avanti Delitanti". Als die sich aufgelöst haben, traf ich unseren jetzigen Gitarristen Thorsten Kruse. Dann haben wir praktisch 1½ Jahre nur mit Rhythmusmaschine, Gitarre und Saxophon geprobt, bis wir beim "Sonic Youth" - Gig im Kiez André und Eike kennengelernt haben. Im Sommer 1986 waren wir dann also "Der Schwarze Kanal", und haben unsere ersten Auftritte gemacht.

NL:

Würdet Ihr sagen, dass Ihr eine bestimmte Musikrichtung spielt, die auch nur ganz bestimmte Leute hören ?

DSK / Harro:

Nö. Ich weiss nicht. Also für mich sind immer noch die Konzerte am besten, wo ungefähr ein Drittel

der Leute während des Konzertes geht.

NL:

Habt Ihr Instrumente spielen gelernt ?

DSK / Harro:

Ich hab Sax gelernt! Seit Dezember spiel ich auch Gitarre!

DSK / Eike:

Ich hab mal 2-3 Jahre Klavierunterricht gehabt. Bass hab ich mir selbst beigebracht.

DSK / Thorsten:

Ich hab mir Gitarre auch selbst beigebracht.

NL:

Wie sieht das mit dem Erfolg aus? Habt Ihr das Ziel, einmal einen guten Plattenvertrag bei einer grossen Firma zu kriegen?

DSK / Harro:

Das ist der Fehler bei den meisten Bands. Gesehen hat man das auf dem "Goore bumb Festival" in der Markthalle bei der "Münchner Gruppe "Wasch" (unsere ganz speziellen Lieblinge. Anm. von Bela!).

Es ist ein ganz grosser Fehler zu sagen: "So, ich möchte jetzt Musik machen, um dann damit Geld zu verdienen." Wenn jetzt jemand kommt und meint, ich sei der neue Prince, ganz klar, dann würd ich mich nie wehren, aber wenn ich sage, ich wollte das jetzt werden, dann wäre das 'ne absolute Lüge und dummes Zeug. Ausserdem gibt es viel zu wenig Amateurbands.

# HAMBURGER

NL:

Was macht Ihr denn, wenn Ihr nicht Musik macht?

DSK / Thorsten:

Ich studiere Englisch und Geschichte. André geht auf die Fachhochschule für Graphik.

DSK / Eike:

Ich mach im Januar erst mal Zivildienst.

DSK / Harro:

Ich arbeite bei einem Toaster-Konzern und teste Hotels, bin aber eigentlich Lehrer für Englisch und Geschichte.

NL:

Gibt es Bands, die einen grösseren Einfluss auf Eure Musik haben?

DSK / Eike:

Vielleicht die Bands, die die einzelnen Leute gut finden, aber sonst...

NL:

Wer komponiert denn bei Euch?

DSK / Eike:

Eigentlich keiner. Die alten Sachen sind meistens von Thorsten geschrieben. Sonst spielen wir halt vor uns hin, und wenn einer 'ne Idee hat, wird die halt ausgearbeitet.

DSK / Thorsten:

Also, ich würde schon sagen, dass wir mittlerweile wirklich komponieren. Jeder macht sich Gedanken zu Hause und bringt die dann ein.

NL:

Seid Ihr eine politisch orientierte Band?

DSK / Harro:

Nun ja. Wir schreiben auch einige politische Songs, aber die meisten sind eigentlich Beziehungssongs oder Pop-verarsche, wie z.B. der Song "I Love The Smell Of Madonnas Arm-Pits".

"DER SCHWARZE KANAL", das sind:

Harro Petersen (Gesang)	33 Jahre
Thorsten Kruse (Gitarre)	22 Jahre
Eike Bohlken (Bass)	20 Jahre
André Rattay (Drums)	23 Jahre

eine Band, die sich "auf der Bühne benehmen, wie es der Situation angemessen ist" (Zitat Ende).

Im Herbst erscheint bei "L`age d`or" ihre erste Platte, und - nebenbei gesagt - sind sie auch auf dem Vorschlag-Sampler vertreten !

# WOHIN IN HAMBURG

## - DAS KOMBINAT

Niemand weiss so recht, wann das KOMBINAT geöffnet hat. Tatsache ist, dass der Laden in den letzten 3 Wochen der Renner ist.

Die Aufmachung ähnelt dem Front, und auch die Musik geht in diese Richtung. Nur: Es gibt wirklich die ganze Nacht über nur Musik von FRONT 242, NITZER EBB, ALIEN SEX FIEND etc. - Reine Elektronik ! Nun ja, die Leute scheinen drauf zu stehen. Ich ertrag das die ganze Nacht nicht !

Eintritt: DM 9.-- inkl. 1 Verzehrbon im Wert von DM 5.- (= ein Bier!)

Zu erreichen: 23 St. Pauli und alle Busse, die Richtung Kiez fahren...

Spielbudenplatz ..?.. auf der Reeperbahn



von links: THORSTEN, EIKE, HARRO, ANDRÉ

# HAMBURGER